

Niedersachsens Wirtschaftsminister Olaf Lies zu Gast bei Premium AEROTEC in Augsburg

Augsburg, 23. Juni 2015 – Niedersachsens Wirtschaftsminister, Olaf Lies, hat erstmals den Luftfahrtzulieferer Premium AEROTEC am Standort Augsburg besucht. Er informierte sich über den fortschreitenden Umbau des Unternehmens und über die hochmoderne Fertigung des Airbus A350 XWB.

Wirtschaftsminister Lies erhielt bei seinem Besuch im Gespräch mit dem Vorsitzenden der Geschäftsführung, Dr. Christoph Hoppe, einen Überblick über die bisherigen Erfolge bei der Restrukturierung und dem Umbau des Unternehmens, das für Niedersachsen eine große Bedeutung hat: An zwei großen Standorten in Nordenham und Varel sind insgesamt deutlich über 4.000 Beschäftigte tätig. Damit ist Premium AEROTEC regional einer der wichtigsten Arbeitgeber und Motoren der Wirtschaft. Außerdem ist das Unternehmen auch in Bremen mit mehreren hundert Mitarbeitern präsent. An dem Besuch in der Unternehmenszentrale in Augsburg nahm auch der Vorsitzende des Gesamtbetriebsrats, Thomas Busch, teil.

„Premium AEROTEC scheint auf einem guten Weg zu sein. Nach den schwierigen Jahren ist es ermutigend, dass der Umbau des Unternehmens voran geht und die Restrukturierung Früchte zu tragen beginnt. Auch wenn das den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel abverlangt, ist es toll zu sehen, mit welchem Einsatz und Engagement über die Standorte hinweg an der Zukunft dieses Unternehmens gearbeitet wird – ein großartiges niedersächsisch-bayerisches Projekt“, sagte Wirtschaftsminister Olaf Lies.

„Wir haben beim tiefgreifenden Umbau von Premium AEROTEC einiges erreicht“, sagte Dr. Christoph Hoppe, der Vorsitzende der Geschäftsführung, mit Blick auf die Fortschritte beim anhaltenden Umbau des Unternehmens. „Und das zeigt: Wenn wir diesen Weg weitergehen, werden wir die Chancen nutzen können, die das Wachstum des Luftverkehrs bietet, und unser Unternehmen mit seinen niedersächsischen und bayerischen Wurzeln dauerhaft als einen weltweit führenden Luftfahrtzulieferer etablieren.“

Bei seinem Rundgang durch die Teilefertigung stellten Produktionschef Andreas Fehring und Standortleiter Thees Holst beispielhafte Projekte vor, die zum Umbauprogramm des Unternehmens gehören. Von Matthias Spengler, dem Chef der A350-Fertigung, erhielt Lies einen umfassenden Überblick über die technologischen Kompetenzen von Premium AEROTEC – insbesondere hinsichtlich der Entwicklung und Fertigung von CFK-Rumpfschalen für die A350 XWB.

Mit diesem Modell bietet Airbus erstmals ein weitgehend aus Kohlenstofffaserverbundwerkstoff (CFK) gefertigtes Flugzeug an – und Premium AEROTEC ist einer der größten Zulieferer für die CFK-Rümpfe und produziert am Standort Augsburg die Seitenschalen des hinteren Rumpfs (Sektion 16/18), die Fußbodenstruktur und die Druckkalotte. Für über 30 A350-Flugzeuge der Version -900 hat Premium AEROTEC diese Bauanteile bereits ausgeliefert und fährt die Produktion weiter hoch. Zudem hat das Unternehmen in Augsburg unlängst mit der Fertigung seiner Bauanteile für die größere A350-Version (A350-1000) begonnen.

Premium AEROTEC erzielte im Jahr 2014 mit über 9.000 Beschäftigten einen Umsatz von 1,9 Milliarden Euro. Kerngeschäft sind die Entwicklung und Herstellung von Flugzeugstrukturen aus Metall und Kohlenstofffaserverbundwerkstoff (CFK). Das Unternehmen hat Fertigungsstätten in Augsburg, Bremen, Nordenham und Varel in Deutschland sowie im rumänischen Braşov. Weitere Informationen unter www.premium-aerotec.com.

Ansprechpartner:
Dr. Jens Krüger, +49 (0) 821 801 63770